

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	11
2	Theorie und Erfassung der sozialen Unterstützung	15
2.1	Soziale Unterstützung als multidimensionales Konstrukt	15
2.1.1	Unterstützung und soziale Systeme: die Netzwerkperspektive	17
2.1.2	Funktionale Unterstützung: Definitionen und Dimensionen	20
2.1.3	Varianten der Konzeptverwendung	25
2.1.3.1	Die Perspektivenfrage	26
2.1.3.2	Der theoretische Status des Konstrukts	28
2.1.3.3	Die Urteilstebene	34
2.2	Die Operationalisierung des Konstrukts "Soziale Unterstützung "	36
2.3	Zusammenhänge zwischen sozialer Unterstützung und Merkmalen seelischen und körperlichen Wohlbefindens	41
2.4	Modelle zur Beschreibung der Effekte sozialer Unterstützung	46
2.5	Ansätze zur Erklärung der Wirksamkeit sozialer Unterstützung	52
2.5.1	Sozialpsychologische und motivationspsychologische Ansätze ...	52
2.5.2	Soziale Unterstützung und Streßbewältigung	56
2.5.2.1	Soziale Unterstützung als Beeinflussung der personalen Ausgangslage	58
2.5.2.2	Soziale Unterstützung als Beeinflussung ereignisbezogener Kognitionen	62
2.5.2.3	Soziale Unterstützung als Beeinflussung ereignisbezogener Emotionen	64
2.5.2.4	Soziale Unterstützung als Beeinflussung des Bewältigungs- verhaltens	67
2.6	Personale Bedingungs- und Moderatorvariablen der sozialen Unterstützung	69
2.6.1	Selbstenthüllungsbereitschaft	69
2.6.2	Selbstwerterleben	72
2.6.3	Reziprozitätsnorm-Orientierung	74
2.6.4	Selbstwirksamkeitsüberzeugung	77
3	Soziale Unterstützung bei Krebserkrankungen	81
3.1	Krankheitsbedingte Veränderungen und Belastungen bei Krebspatienten	81

3.2	Zur Bedeutung sozialer Unterstützung in der Auseinandersetzung mit Krebserkrankungen	91
3.3	Merkmale des Familiensystems als Determinanten familialer Unterstützung	102
4	Zielsetzung der Studie	107
5	Untersuchungsmethoden	113
5.1	Beschreibung der Personenstichprobe	113
5.2	Merkmalsstichprobe und Erhebungsinstrumente	115
5.2.1	Der Fragebogen zur Erfassung der perzipierten familialen Unterstützung und Kommunikation (PFUK)	115
5.2.1.1	Konstruktionsüberlegungen und Instrumententwicklung	115
5.2.1.2	Die faktorielle Struktur des PFUK	121
5.2.1.3	Die Subskalenbildung für den PFUK	125
5.2.2	Die Erfassung von Merkmalen des sozialen Netzwerks und der globalen Bewertung familialer Unterstützung	134
5.2.3	Der Fragebogen zur Erfassung unterstützungsthematischer Einstellungen (FUE)	135
5.2.4	Der Fragebogen zur Erfassung familiärer Adaptabilität und Kohäsion (FACES III)	140
5.2.5	Die Selbstwirksamkeitsskala (SWS)	142
5.2.6	Der Fragebogen zur Erfassung von Formen der Krankheitsbewältigung (FEKB)	143
5.2.7	Verfahren zur Erfassung der Güte der Krankheitsanpassung: Hoffnungslosigkeit und Selbstwertgefühl	145
5.2.8	Erfassung der perzipierten Kontrolle über die Krankheitsfolgen	147
5.3	Zur Konstruktvalidität des PFUK	147
5.4	Ablauf der Datenerhebung	149
6	Darstellung und Diskussion der Ergebnisse	152
6.1	Deskription familialer Unterstützung bei Krebspatienten	152
6.2	Determinanten der Verfügbarkeit und Angemessenheit familialer Unterstützung	161
6.2.1	Verfügbarkeit familialer Unterstützung	163
6.2.2	Angemessenheit familialer Unterstützung	168

6.3	Familiäre Unterstützung als Determinante des Bewältigungsverhaltens und der Krankheitsanpassung	173
6.3.1	Methodische Vorbemerkungen	173
6.3.2	Verfügbarkeit und Angemessenheit familialer Unterstützung als Determinanten des Bewältigungsverhaltens	176
6.3.2.1	Verfügbarkeit familialer Unterstützung als Determinante des Bewältigungsverhaltens	176
6.3.2.2	Angemessenheit familialer Unterstützung als Determinante des Bewältigungsverhaltens	180
6.3.2.3	Zusammenfassende Diskussion der Befunde	183
6.3.3	Zur relativen Bedeutung familialer Unterstützung für die Vorhersage von Indikatoren der Krankheitsanpassung	192
6.3.3.1	Hoffnungslosigkeit	192
6.3.3.2	Selbstwertgefühl	199
6.3.3.3	Kontrollierbarkeitserwartung	206
6.3.3.4	Resümee der Effekte familialer Unterstützung auf die Krankheitsanpassung	210
6.3.4	Zur Bedeutung der Moderatorvariablen	210
6.3.4.1	Selbstwirksamkeitsüberzeugung	210
6.3.4.2	Unterstützungsthematische Einstellungen	214
6.3.4.3	Geschlechtszugehörigkeit	217
6.3.5	Zusammenfassende Betrachtung: Determinanten und Effekte familialer Unterstützung	221
6.3.5.1	Emotionale Unterstützung	221
6.3.5.2	(Über)fürsorgliche Entlastung	222
6.3.5.3	Aktivierung zur Eigeninitiative	223
6.3.5.4	Vermeidung krankheitsbezogener Kommunikation	224
6.3.5.5	Zum differentiellen Vorhersagebeitrag der Verfügbarkeits- und Angemessenheitsskalen	226
7	Abschließende Diskussion und Ausblick	227
	Literatur	234
	Anhang	256